

## Allgemeines

### Definition:

Unter dem Begriff "Hallux Valgus" (eigentlich korrekt "Hallux abducto-valgus" versteht man eine komplexe Fehlstellung der Grosszehe:

- Innenrotation (die gegen die Mitte weisende Seite zeigt gegen den Boden und weist häufig eine Schwielen auf, die Aussenseite steht nach oben).
- Seitliche Abweichung (das Grundgelenk ist gegen die Mitte verschoben, die Zehe weist nach aussen, sie kann in Extremfällen sogar über der zweiten Zehe liegen).
- Abweichung des Zehen-Grundgliedes nach oben oder nach unten.
- Zusätzlich bildet sich an der Innenseite des Grosszehen-Grundgelenkes meist ein schmerzhafter Schleimbeutel, der Verknöcherungen nach sich ziehen kann.

### Entstehung:

#### *Erbfaktoren*

Aufgrund verschiedener Studien stellt man eine familiäre Häufung dieses Leidens fest. Es wird mit einem Prozentsatz von 60-80% vererbt.

#### *Geschlecht*

Frauen sind gegenüber Männern mit einem Verhältnis von ca. 4:1 häufiger von einem Hallux Valgus betroffen. Die Deformität beginnt, wie ebenfalls aus Studien ersichtlich ist, bereits im Alter von ca. 12 Jahren in einem Verhältnis von 2:1.

#### *Schuhwerk*

Verschiedene Untersuchungen lassen es als beinahe gesichert erscheinen, dass (vor allem einengendes) Schuhwerk eine wesentliche Rolle bei der Entstehung der Hallux Valgus - Deformität spielt. So findet sich dieses Leiden bei Naturvölkern, die barfuss gehen, praktisch nie.

### Entwicklung der Fehlstellung:

Aufgrund eines mechanischen Ungleichgewichts im Bereich des Grosszehen-Grundgelenkes (Abflachen des Quergewölbes, das heisst Entwicklung eines Spreizfusses) kommt es zu einer Abweichung des Gelenkes gegen die (Körper-)Mitte mit nachfolgender Abweichung der Grosszehe nach aussen; dies wird zusätzlich durch quer ziehende Muskeln im Bereich der Zehengrundgelenke, sowie durch die nach aussen abweichende Zugrichtung der Grosszehen-Strecksehne begünstigt. Zusätzlich führen diese Kräfte zur Rotation der Zehe. Die Schwielen an der Innenseite des Gelenkes wird vor allem durch das Schuhwerk verschlimmert.